

Tanja Kuchenbecker

# Gluckenmafia gegen Karrierehühner

Grabenkämpfe helfen nicht.  
So lösen wir das Familiendilemma

Campus Verlag  
Frankfurt / New York

# Inhalt

Einleitung . . . . .	7
1. Und so fing alles an. . . . .	13
2. Die ersten Monate. . . . .	30
3. Mutti ist die Beste. . . . .	49
Sind Kinder nur in Deutschland eine Herzens- angelegenheit? . . . . .	49
Mama, spiel mit mir! . . . . .	61
Kinderfeindlich und kindergerecht - wie Sprache das Familienbild transportiert. . . . .	67
4. Muttis & more: Vater Staat als Erzieher - oder, warum arbeitet die Französin und bekommt die meisten Kinder? . . . . .	72
Frankreichs Muttigeschichte: Es geht auch mal ohne Mutter. . . . .	75
Familienpolitik in Frankreich: Ein Signal für arbeitende Mütter. . . . .	80
Der deutsche Muttermythos: Ohne Mutti geht es nicht und der Sonderweg der DDR. . . . .	86

Familienpolitik in Deutschland: Der Ernährer und die Mutter. . . . .	94
5. Alles eine Zeitfrage. . . . .	100
Zeit für die Kinder. . . . .	100
Keine Zeit zum Träumen - wenn Kinder krank werden. . . . .	108
Endlich Ferien. . . . .	114
6. <i>Qa sufft</i> - lass das mal lieber, Schatz. . . . .	120
7. Leben wie Papa in Frankreich. . . . .	131
8. Von Krippen und Tagesmüttern - und warum ich ein Krippenfan bin. . . . .	144
9. Zeit für Disziplin - von den Windeln zur Vorschule. . . . .	161
10. Ganztagschule, Gesamtschule und Frankreichs Elite. . . . .	174
11. Tipps für Kind und Karriere. . . . .	188
Abkürzungsverzeichnis. . . . .	193
Literatur und Quellen. . . . .	194
Dank. . . . .	197